

Kunst

Bereiche und Schwerpunkte, Kompetenzerwartungen und Leistungsbeurteilungskriterien

Klasse 2

Unterrichtszeitraum: Schuljahresbeginn bis Herbstferien

1 W = 2 Unterrichtsstunden

die Reihenfolge der UE ist nicht verpflichtend, sollte aber einem logischen Aufbau folgen

Kopier- und Bildvorlagen siehe Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2

Viele Ideen finden sich: http://vs-material.wegerer.at/kunst/be_001.htm;

http://www.worksheets.de/html/bilder_aus_der_grundschule.html;

<http://www.kunstlinks.ch/cgi-bin/seiten.pl?kriterium=kunst>

UZ	Thema	Bereiche und Schwerpunkte	Kompetenzerwartungen	Konkretisierung / Fachsprache Materialien / Arbeitsmittel	Verbindliche Anforderungen / Kriterien zur Leistungsbewertung	Fächerübergreifendes Lernen
1 W	Miteinander lernen	<p>1. Bereich: Farbiges Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten <p>2. Bereich: Grafisches Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - experimentieren, formen, bauen und konstruieren mit unterschiedlichen Materialien - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) 	<p>Geburtstagskalender – (Gemeinschaftsarbeit)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltungsanregungen für die individuellen Teile - Festlegung der Beurteilungskriterien - individuelle Gestaltung des eigenen Puzzleteils mit Papieren, Collagetechniken, Glitzersteinen, Federn, Passfoto etc. - Zusammensetzen des Gesamtplakats <p>Alternative: Passfotofisch (s.links)</p>	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten ein zugeteiltes Puzzleteil mit Hilfe von Gestaltungsvorschlägen <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - kleben ihr Passfoto auf <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten ein zugeteiltes Puzzleteil ohne Hilfe - setzen die Puzzleteile zu einem Gesamtwerk zusammen <p>Kompetenzstufe 3</p>	<p>Deutsch:</p> <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leseschule 2, S. 40ff <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hier leben und arbeiten wir - Unsere Lebens- und Kulturbereiche <p>Religion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kinderleben zur Zeit Jesu - Rut <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lieder und rhythmische Verse in der Fremdsprache und Herkunftssprache z.B.

		<p>ten</p> 		<p>Fachbegriffe: Geburtstagskalender, Puzzle, Passfoto</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Plakatkarton Din-A- 1 - Tonpapier Din A 2 in Puzzle- teile zerschnitten (nach Anzahl der Schüler) – bei zu hoher Schülerzahl 2 Plakate herstellen; Größe ausreichend für Passfoto und Datum - Schülerfotos (Fotografensatz aus Kl. 1) - Geburtstagsdaten der Kinder - Klebstoff, Schere - farbige Papiere, Filzstifte, Bordüren, Federn, Glitzersteine etc. 	<ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Gestaltungsvorschläge für schwächere Kinder - setzen ihre Ideen differenziert und sauber um <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der festgelegten Kriterien</p>	<p>Fremdsprachen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erste sprachliche Begegnung durch fremdsprachl. Lieder, Gedichte, Verse, Begrüßungsformeln <p>Englisch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - That's me
1 W	Autofriedhof	<p>1. Bereich: Farbiges Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten <p>2. Bereich: Grafisches Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) 	<p>1. Autofriedhof – Kartondruck Ordnungsgefüge (durch Fläche, Punkt und Linie)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herstellung einer Autoschablone aus Karton - Druck, sinnvolle Anordnung der Autos - Ausdifferenzierung der Autos mit schwarzem Filzstift <p>Fachbegriffe: Kartondruck , Ballung, Streuung</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - hellgraues Tonpapier als Hintergrund - Kartonschablonen - Wasserfarben - schwarze Filzstifte 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - schneiden Autoschablonen nach Vorlage aus Karton aus - drucken sie mit Wasserfarben auf Tonpapier <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln selbstständig Schablonenvorlagen und verwenden sie - ordnen ihre Autos im Sinne von Ballung und Streuung bildnerisch sinnvoll an - arbeiten sauber <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - differenzieren ihre Druckergebnisse durch gestalterische Erweiterungen mit Filzstiften 	<p>Deutsch Sprache und Sprachgebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortfamilie „fahren“ <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Situationen auf den Bildern beschreiben <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regeln aufschreiben <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mobilitätserziehung <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Singen von Verkehrsliedern (An meinem Fahrrad ist alles dran ...)

					<ul style="list-style-type: none"> - gestalten den Hintergrund - können ihre Entscheidungen begründen 	
1 W	In einer kleinen Stadt	<p>Bereich: Grafisches / farbiges Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten 	<p>Helligkeitskontraste</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anordnung von Bildteilen (Häusern) zu einer kleinen Stadt - Aufkleben - zeichnerische Ausgestaltung mit schwarzem Filzstift <p>Fachbegriffe: Hell-Dunkel Kontrast, Gruppierung, Rechteck, Quadrate</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - dunkelgraues Tonpapier DIN-A-3 für jeden Schüler (Hintergrund) - rotes Tonpapier Din A-5 für jeden Schüler (Dächer) - Zeitungspapier hell /dunkel (Häuser) - Schere - Klebstoff - schwarzer Filzstift 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - schneiden kleine Rechtecke aus Zeitungspapier aus - ordnen sie mit Hilfe auf dem Hintergrundpapier zu einem Stadtmotiv an - kleben sie auf - gestalten die Dächer <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - differenzieren die Häuser mit schwarzem Filzstift, indem sie Fenster und Türen aufzeichnen - wissen, was ein Kontrast ist - kombinieren helle und dunkle Zeitungsteile kontrastreich miteinander <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - beachten Gruppierungsstrukturen bei der Anordnung der Häuser - können den Begriff Hell-Dunkel-Kontrast erklären <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<p>Deutsch: Mündliches Sprachhandeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensläufe - Beschreibung des Ortes: Steckbrief <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Typisches aus dem Wohnort beschreiben - Lieblingsplätze beschreiben <p>Schreiben Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elfchen; Achrostichon – Avenida zum Heimatort <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unser Heimatort - Wohnen in einer Großstadt - Unsere Lebens- und Kulturbereiche - Gefühle <p>Sport:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gefühle, Vertrauensspiele <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Instrumente der Region – Musiktraditionen <p>Religion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gottes Haus besuchen <p>Mathematik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geometrie: Formen an Häusern, ... entdecken - Höhe, Länge, Breite eines Gebäudes schätzen - mit Körpermaßen ausmessen
1 W	Bäume im Wind	<p>1. Bereich: Grafisches Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen 	<ul style="list-style-type: none"> - experimentieren mit unterschiedlichen Werkzeugen und Materialien und beschreiben Erfahrungen (z. B. Stifte, Kreiden, Tuschen und Farben, Papiere, Pappen, 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bäume im Wind - Bildbetrachtungen 2. Herbstfarben 3. Bäume im Wind (Bewegungsdarstellung) <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung eines Hinter- 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - betrachten verschiedene 	<p>Deutsch Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Baumrätsel; Baumsteckbriefe anfertigen <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bäume, Blätter, Früchte,

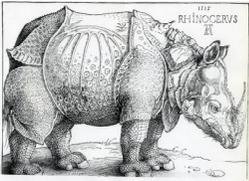
		<ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtet gestalten <p>2. Bereich: Farbiges Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten <p>3. Bereich: Auseinandersetzung mit Bildern und Objekten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmen und Deuten - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - Tapeten) - ordnen Bildzeichen zu und ein (z. B. Figur-Grund-Bezug, Vordergrund – Hintergrund) - erproben einfache Hochdruckverfahren und Abklatschverfahren (z. B. Stempeln, Ritzdrucke, Materialdrucke) - erproben und verarbeiten verschiedene Farben und Farbmateriale mit unterschiedlichen Werkzeugen auf unterschiedlichen Malgründen - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - sprechen über Empfindungen und Gefühle bei der Betrachtung von Bildern und Objekten - respektieren Betrachtungen anderer, vergleichen sie mit den eigenen - hören anderen Kindern bei Betrachtungen zu und achten fremde und eigene Betrachtungsweisen - entdecken in Bildern und Objekten Anregungen für eigene Gestaltungsmöglichkeiten und -wünsche 	<ul style="list-style-type: none"> - grunds mit Wasserfarben - Bewegung von Ästen beachten - Blätter aus Buntpapier - Festlegung von Beurteilungskriterien <p>Fachbegriffe: Buntpapier, Collage, Farb Mischung, Hintergrund, Hochformat, Querformat, Herbstfarben</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wasserfarbe - Zeichenpapier Din-A-3 - Schwamm für lasierenden Farbauftrag - Wachsmalstifte 	<ul style="list-style-type: none"> - Baumdarstellungen und beschreiben sie - wissen, was man unter Herbstfarben versteht und können sie benennen - gestalten einen Hintergrund für die Bäume, indem sie die Farbe mit Hilfe eines Schwamms lasierend auftragen - versuchen, mit Wachsmalstiften Bäume im Wind bildnerisch darzustellen - schneiden aus Buntpapier Blätter aus und kleben sie auf <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - können erläutern, wie sich Bäume im Wind bewegen - gestalten mit Wachsmalstiften differenzierte Baumdarstellungen - beachten die Verwendung von „Herbstfarben“ <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Bewegung der Äste bildnerisch differenziert darstellen - arbeiten sauber <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der festgelegten Kriterien</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Rinde beschreiben; Veränderungen im Laufe des Jahres dokumentieren - Baumelfchen schreiben - Baumavenidas schreiben <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wort-Bild-Zuordnung - Wald-/Baumgedichte - Sachbücher zum Thema aus der Bibliothek zusammenstellen; einfache Sachtexte lesen <p>Sprache und Sprachgebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriffe kennen lernen - Adjektive finden <p>Rechtschreibung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundwortschatz erweitern <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bäume im Herbst - Die Kastanie - Wir basteln mit Naturmaterialien <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tänze um den Baum - Darstellen des Lebens eines Baumes mit Orff-Instrumenten - Musik hören: Der Lindenbaum von F. Schubert - Lied: Mit Kastanien und mit Eicheln (Klassenhits S. 118, CD 3, Titel 17), - Lied: Die Blätter der Palme (Klassenhits S.41-42, CD 1, Titel 29) - Hörbeispiel: Alexandra „Mein Freund der Baum“
3 W	Farbenlehre	<p>Bereich: Farbiges Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken 	<ul style="list-style-type: none"> - mischen aus Grundfarben neue Farbtöne und beschreiben Wirkungen - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Blautöne: gesammelte Alltagsgegenstände nach Farbabstufung sortieren; fotografieren 2. Farb-Collagen: Gruppenar- 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p>	<p>Deutsch</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erfahrungen/Beobachtungen

		<p>und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten</p> <p>Bereich: Gestalten mit technisch-visuellen Medien Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten - nutzen Kopien von Bildern, Fotografien und Gegenständen in Gestaltungsprozessen 	<p>beit zu den verschiedenen Farben rot, gelb und blau</p> <p>3. Grüntöne:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschichte „Seine eigene Farbe“ von Leo Lionni; - Bild in verschiedenen Grüntönen mit Wasserfarben gestalten; - Einzeichnen eines grünen Chamäleons <p>Fachbegriffe: Collage / Montage / digitale Kamera, Grafik, Paint, speichern</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Digitale Kamera - Farbdrucker - Din-A-3 - Blätter - Wasserfarbe - unterschiedlich breite Pinsel - Unterlagen für die Tische - blaue Gegenstände; - Fotoapparat - Zeitschriften, Kataloge; - Blätter mit Schriftzug; - Kleber - Geschichte - Bleistift oder Wachsmalstift - Kopie mit Rechtecken <p>Kinderbücher:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennst du das Blauland? - Das kleine Gelb und das kleine Blau - Die wahre Geschichte von den Farben 	<ul style="list-style-type: none"> - sammeln Alltagsgegenstände mit blauer Grundtönung - sammeln Bilder von Alltagsgegenständen mit roter Grundtönung - sammeln Bilder von Alltagsgegenständen mit gelber Grundtönung - erstellen im Team Farbkollagen zu einer ausgewählten Farbe - können Farbabstufungen ermischen - gestalten ein Bild in Grüntönen (Hintergrund) - zeichnen ein grünes Chamäleon ein <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - fotografieren die Alltagsgegenstände mit einer Digitalkamera und drucken die Bilder ggf. selbst aus - können Farbabstufungen benennen - erkennen, dass sich Farben durch den Gebrauch von Wasser abtönen lassen - erkennen, dass sich Pasteltöne mit weiß abmischen lassen <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - können eine digitale Kamera bedienen - können die Bilder auf einem PC speichern - gruppieren die Fotos zu einer Blau-Collage - beschreiben die unterschiedliche Farbwirkung der Blau-, Gelb- und Rotcollagen - arbeiten sorgfältig <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Einen Arbeitsablauf erklären <p>Sprache und Sprachgebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe kennen lernen und anwenden <p>Englisch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Colours
--	--	--	--	--	--	--

					Kriterien	
--	--	--	--	--	-----------	--

Unterrichtszeitraum: Herbstferien bis Weihnachten

1 W	Schirme machen einen Regentag bunt	<p>Bereich: Farbiges Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - experimentieren mit unterschiedlichen Farben und Farbmaterialien (z. B. Deckfarben, Flüssigfarben, Farbkreiden, Kleisterfarben, Farbstiften) und nutzen diese für die Gestaltung von Bildern und Texten, für Dokumentationen und Präsentationen - erproben und verarbeiten verschiedene Farben und Farbmaterialien mit unterschiedlichen Werkzeugen auf unterschiedlichen Malgründen - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gestaltung des Hintergrundes durch Wischtechnik mit dem Schwamm (verdünntes Schwarz) (Wasserfarbe) 2. Gestaltung menschlicher Figuren mit Regenschirm mit Hilfe von Wachsmalstiften 3. Gruppierung der Personen auf dem Hintergrund <p>Fachbegriffe: Vordergrund, Hintergrund, Gruppierung, deckender Farbauftrag, Körperschema</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Deckfarben - Schwamm - Wachsmalstifte - Zeichenpapier DIN A3 - evtl. Bleistift - Borstenpinsel 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten einen passenden Hintergrund mit dem Schwamm - halten Trocknungszeiten ein - stellen Menschen mit Regenschirm dar - achten bei der Wachsmalverwendung auf deckenden Farbauftrag - gruppieren die Figuren sinnvoll <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - stellen differenzierte Menschen mit Regenschirm dar - beachten das menschliche Körperschema <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - stellen differenzierte menschliche Figuren mit Regenschirmen dar - achten auf passende Farbkombinationen bei der Gruppierung - begründen ihre bildnerischen Entscheidungen <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<p>Deutsch</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bilder beschreiben - Wetterrätsel eigene Erlebnisse erzählen - Texte schreiben - Wetterelfchen - eigenes Erlebnis <p>Sprache und Sprachgebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nomen und Adjektive <p>Lesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wettergeschichten/-gedichte - Sachbücher - Recherchieren im Internet <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regen-, Schnee, ...lieder <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Wetter hat viele Gesichter
2 W	Albrecht Dürer	<p>1. Bereich: Auseinandersetzung mit Bildern und Objekten</p>	<ul style="list-style-type: none"> - sprechen über Empfindungen und Gefühle bei der Betrachtung von Bildern und 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bildbetrachtung: Rhinoceros von Albrecht Dürer 2. Das Leben von Albrecht 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p>	<p>Deutsch</p> <p>Sprache und Sprachgebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tiernamen

		<p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunst entdecken - Wahrnehmen und Deuten - zielgerichtet gestalten <p>2. Bereich: grafisches Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren 	<p>Objekten</p> <ul style="list-style-type: none"> - respektieren Betrachtungen anderer, vergleichen sie mit den eigenen - hören anderen Kindern bei Betrachtungen zu und achten fremde und eigene Betrachtungsweisen - erkennen in Kunstwerken und Produkten des Unterrichts technische und gestalterische Aspekte wieder erproben experimentelle Verfahren und sprechen über ihre Wirkungen (z. B. Kritzeln, Drucken, Frottage) - erproben grafische Mittel in Bildgestaltungen (z. B. Punkt, Linie, Musterung, Schraffur, Fleck und Form) - setzen Erlebtes und Fantastisches in Bildern und Bildergeschichten um 	<p>Dürer</p> <ol style="list-style-type: none"> 3. Grafische Gestaltung einer Rhinoceros-Umrisszeichnung durch Musterung 4. Festlegung der Beurteilungskriterien <p>Fachbegriffe: Albrecht Dürer, Mittelalter, Holzschnitt, Muster, Schraffierung</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kopie vom Holzschnitt Dürers (<i>alle Kopier- und Bildvorlagen siehe Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2</i>) - Kopiervorlage Umriss DIN A3 - Schwarzer Fineliner oder Bleistift 	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - betrachten eine Darstellung von Dürers Rhinoceros - beschreiben die Darstellung - wissen wer Albrecht Dürer war - füllen eine Umrissvorlage mit eigenen Mustern und Schraffierungen <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben differenzierte Kenntnisse über das Leben von Albrecht Dürer - können genau beschreiben, wie Albrecht Dürer sein Rhinoceros „malte“ - zeichnen <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - mustern und schraffieren differenziert - erkennen in Dürers Kunstwerk eigene grafische Darstellungsmöglichkeiten <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zoobesuch planen - Tiere beschreiben, Rätsel <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tierinformationen in Sachbüchern <p>Schreiben/Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fragen notieren - Beobachtungsnotizen anfertigen <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Besuch im Zoo <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tierlieder <p>Religion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Menschenfischer (Jesus macht Fischer zu seinen Jüngern) <p>Mathematik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgaben - Zeitspannen
--	--	--	---	---	---	--

1 W	St. Martin	<p>Bereich: Räumliches Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten   	<ul style="list-style-type: none"> - experimentieren, formen, bauen und konstruieren mit unterschiedlichen Materialien - erproben Werkzeuge und Verbindungsmittel und unterscheiden ihre Funktionen und den Gebrauch (z. B. Schere, Säge, Zange, Draht, Garne, Klebstoffe) - bauen Objekte mit Alltagsmaterialien und Fundstücken (z. B. Figuren, Häuser, Fahrzeuge, Spiel-Landschaften) 	<p>Laternen basteln Aktionstag - es werden zwei verschiedene Laternen angeboten. Die Kopiervorlagen sind leicht selbst herzustellen: z.B. a) Rabe b) Wichtel c) Igellaterne</p> <p>Fachbegriffe: Montage</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - guter Bastelkleber - Schere - Tonpapiere - Transparentpapiere - Schablonen Figuren - Schablonen Boden - Korken als Abstandhalter - Bunt- und Tonpapierreste - ggf. Kopiervorlage Igel - Teelichter mit Batterie 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - wählen aus dem Angebot eine Laterne aus, die ihren gestalterischen Fertigkeiten am ehesten entspricht - stellen jedes Teil in doppelter Ausfertigung her (Vorder- und Rückseite) - achten darauf, spiegelverkehrte Formen zu montieren - gestalten die Laternenteile mit Hilfe von Schere und Klebstoff (ggf. mit Hilfe) - montieren die Teile mit Hilfe zu einer Laterne <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - dekorieren ihre Laterne angemessen <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - arbeiten selbstständig - gestalten ihre Laterne differenziert - arbeiten sauber und korrekt <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<p>Deutsch</p> <ul style="list-style-type: none"> - St. Martin <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freie Geschichten zu Impuls-Bildern <p>Lesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leseschule 2, S. 174 <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gewaltprävention - Martinsbräuche hier und anderswo <p>Religion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Heilige haben ein Herz für andere - Martin hat ein Herz für andere – Nackte kleiden - Nikolaus hat ein Herz für andere – Hungernde speisen <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Laternenlieder - Nikolauslieder
1 W	Nikolaus	<p>1. Bereich: Grafisches Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen 	<ul style="list-style-type: none"> - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten - erproben und verarbeiten 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filtertüten-Nikolaus - den kopierten Nikolauskopf anmalen und ausschneiden - Die Filtertüte ebenfalls anmalen und mit dem Goldmarker verzieren 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten den Nikolaus den 	

		<ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren <p>2. Bereich: Farbiges Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren 	<p>verschiedene Farben und Farbmateriale mit unterschiedlichen Werkzeugen auf unterschiedlichen Malgründen</p> <ul style="list-style-type: none"> - experimentieren mit unterschiedlichen Werkzeugen und Materialien und beschreiben Erfahrungen (z. B. Stifte, Kreiden, Tuschen und Farben, Papiere, Pappen, Tapeten) - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) - ordnen Bildzeichen zu und ein (z. B. Figur-Grund-Bezug, Vordergrund – Hintergrund) 	<ul style="list-style-type: none"> - einen Bart aus Watte aufkleben - Kopf auf die Filtertüte kleben. <i>Man kann ihn auch auf einen Apfel stellen, so hat er mehr Standfestigkeit.</i> <p>2. Festlegung der Beurteilungskriterien</p> <p>Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weißes Zeichenpapier - Kaffeefiltertüten - Watte (eventuell für den Bart), Filzstifte, Goldmarker - Muster siehe auch <i>Lehrer-PC PC-Raum, Ordner Lehrpläne Kunst Kl.2, Materialien Künstler</i> 	<p>Vorgaben entsprechend mit Hilfe</p> <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten den Nikolaus den Vorgaben entsprechend ohne Hilfe <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten den Nikolaus kreativ und differenziert ohne Hilfe <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	
1 W	Picasso - Weihnachtsmann	<p>Bereich: Auseinandersetzung mit Bildern und Objekten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunst entdecken - wahrnehmen und deuten <p>2. Bereich: Farbiges Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nehmen künstlerische Gestaltungsformen in der eigenen Lebenswelt wahr (z. B. Kunst, Architektur, Natur, Technik, Bücher, Medien, Einrichtungen, Design) - sprechen über Empfindungen und Gefühle bei der Betrachtung von Bildern und Objekten - respektieren Betrachtungen anderer, vergleichen sie mit den eigenen - hören anderen Kindern bei Betrachtungen zu und achten fremde und eigene Betrachtungsweisen 	<p>3. Bildbetrachtung: Picasso „Père Noel“ (1959)</p> <p>4. bildnerisches Nachempfinden des Kunstwerkes</p> <p>5. Vergleich der Ergebnisse</p> <p>Fachbegriffe: Picasso</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bild Picasso „Père Noel“ (1959), ggf. Ausdruck (<i>siehe Lehrer-PC PC-Raum, Ordner Lehrpläne Kunst Materialien Kl.2.</i>) - rotes Tonpapier - weißes Malpapier Din A 4 - Deckfarben rot und schwarz - Borstenpinsel dick und dünn 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen den Maler Pablo Picasso als bedeutenden Künstler - beschreiben den Weihnachtsmann von Picasso - versuchen ihn mit Hilfe der Skizze nachzuempfinden <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - können das Bild Pere Noel zeitlich einordnen und wissen, wo es sich befindet - achten auf deckenden Farbauftrag - achten auf klare Pinselfüh- 	<p>Sachunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - geographische Lage von Nazareth und Jerusalem <p>Deutsch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der 1. Dezember - Der Nikolaus - Nüsse und Spiel-Nüsse - Im Advent - Weihnachten ist nicht mehr weit - Der kleine Stern (Klangspiel / Figurenschattenspiel) <p>Schreiben</p> <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Szenen aufschreiben - Einladungsbrief zur Weihnachtsfeier <p>Musik</p>

			<ul style="list-style-type: none"> - erkennen in Kunstwerken und Produkten des Unterrichts technische und gestalterische Aspekte wieder 	<ul style="list-style-type: none"> - Umrisszeichnung - Info zu Picasso (<i>siehe Lehrer-PC PC-Raum, Ordner Lehrpläne Kunst Kl.2, Materialien Künstler</i>) 	<p>lung</p> <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - empfinden die Picasso-Darstellung nach, indem sie sie nach eigenen Vorstellungen verändern - arbeiten sauber <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungsformen zur Musik, rhythmische Bausteine auf Körperinstrumenten - Lieder und Verse im Darstellenden Spiel und in rhythmisch-melodischer Ausgestaltung - Lieder, einfache Begleitformen mit Instrumenten <p>Religion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hektik in der Adventszeit - Advent: Weihnachten erwarten - Legenden um die drei Heiligen
2 W	<p>Ferienfeier / Weihnachten</p> <ul style="list-style-type: none"> - fächerübergreifend 	<p>Bereich: Szenisches Gestalten</p> <p>Schwerpunkt: Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - entdecken verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Körpers und von Spielfiguren und setzen sie spielerisch ein (z. B. Mimik, Gestik, Bewegung, Tanz) - improvisieren und reflektieren Spielszenen (z. B. Tänze, Stegreif- und Rollenspiele) - stimmen den Einsatz von Sprache und Musik ab 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einüben eines „Weihnachtstücks“, „Tanzes“ oder „Liedes“ für die Weihnachtsfeier 2. Gestaltung von Requisiten 	<p>Dokumentation: Ordner Ferienfeiern im Lehrerzimmer</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterstützen als Hintergrunddarsteller <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten die notwendigen Requisiten - üben ein Rollenspiel oder Stehgreifspiel zur Weihnachtsfeier ein - lernen Texte auswendig <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - tragen das Gelernte (selbstsicher) vor - setzen die musikalischen Elemente sachgerecht um <p>Lernzielkontrolle: Ferienfeier</p>	<p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie feiern die kulturell unterschiedlichen Kinder der Klasse Weihnachten? <p>Religion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verkündigung an die Hirten - Verkündigungserzählung - Friede auf Erden <p>Deutsch</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreisgespräch: Planen einer gemeinsamen Weihnachtsfeier - Ideen für Szenen entwickeln <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weihnachtsgeschichten - Wintergeschichten

Unterrichtszeitraum: Jahresbeginn bis Osterferien

<p>3 W</p>	<p>Winter</p>	<p>1. Bereich: Grafisches Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren <p>2. Bereich: Farbiges Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten - erproben und verarbeiten verschiedene Farben und Farbmaterialien mit unterschiedlichen Werkzeugen auf unterschiedlichen Malgründen - mischen aus Grundfarben neue Farbtöne und beschreiben Wirkungen - sammeln, sortieren und präsentieren farbige Materialien - experimentieren mit unterschiedlichen Werkzeugen und Materialien und beschreiben Erfahrungen (z. B. Stifte, Kreiden, Tuschen und Farben, Papiere, Pappen, Tapeten) - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) - ordnen Bildzeichen zu und ein (z. B. Figur-Grund-Bezug, Vordergrund – Hintergrund) 	<p>1. Winterhimmel</p> <ul style="list-style-type: none"> - typische Farben erkennen; unterschiedlicher Farbauftrag mit Pinsel, Schwamm, Spritztechnik - Sterne am Himmel (Bunt- oder Geschenkpapiere) - einzelne Bilder werden zu einem Gemeinschaftsbild zusammengefügt <p>2. Pinguine im Eismeer</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausschneiden der Kopiervorlage Pinguine - Vorzeichnen Eisberge - Gestaltung des Hintergrundes (beschränkte Farbpalette (blau) / Wasser und Himmel - Aufkleben der Pinguine (Kriterium Bewegung) - Festlegung der Beurteilungskriterien <p>3. Pustebild - Baum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Baumdarstellungen - Baum mit Pustetechnik - Ausgestaltung des Baumes mit „Schnee“ (Watte) <p>Materialien:</p> <p><u>1. Stunde:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeichenblockblatt; Farbkasten; weiße Farbe; Pinsel; Schwämme; Zahnbürsten; Geschenkpapier (weihnachtlich) oder Glanzpapier - Klebstoff, Schere <p><u>2. Stunde:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schere, Klebe; Kopiervorlage Pinguine, Deckfarben mit Deckweiß, Pinsel, Zeichenpapier DIN-A-3 - Pinguinvorlage (siehe Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - erproben Möglichkeiten zu unterschiedlichem Farbauftrag (Pinsel, Schwamm, Spritzen, Nass- in-Nass) - gestalten Sterne aus Glanz- und Geschenkpapieren und kleben sie auf - schneiden die Pinguine aus - gestalten einen Hintergrund aus Eisbergen, Himmel und Wasser - kleben die Pinguine auf - achten auf die Darstellung von Bewegung beim Arrangieren der Pinguine - gestalten durch Pusten mit dem Strohalm und schwarzer Wasserfarbe einen stilisierten Baum auf hellgrauem Papier - gestalten ihn winterlich durch Aufkleben von Watte <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - beachten die Farbvorgaben - schneiden formgerecht aus - können die Bewegung der Pinguine darstellen <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - arbeiten in allen drei Einheiten differenziert, sauber und kreativ <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<p>Deutsch Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Wetter hat viele Gesichter - Tiere im Winter <p>Deutsch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedicht: Ich male mir den Winter (Guggenmos) <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es wird kalt - Schneeflockenmusik
------------	---------------	---	---	--	--	---

				<p><i>Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2)</i></p> <p>3. Stunde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - http://www.grundschulmarkt.de/Baum.htm - Papier oder Graupappe, - Watte, Pinsel, - Strohalm, schwarze Wasserfarbe oder Tinte 		
2 W	Karneval	<p>1. Bereich: Farbiges Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren  <p>2. Bereich: Grafisches Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> - erproben grafische Mittel in Bildgestaltungen (z. B. Punkt, Linie, Musterung, Schraffur, Fleck und Form) - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten 	<p>1. Clowns</p> <ul style="list-style-type: none"> - Malen mit eingeschränkter Farbpalette: Quer gestreiftes Hemd in ROT und WEISS, die Haare ORANGE, die Melone SCHWARZ, die Nase groß und KNALLROT - Festlegung der Beurteilungskriterien <p>2. Frisuren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildbetrachtung: Tochter von Franz von Stuck - Grobform von Frisuren erfassen - Filzstiftzeichnung differenziert zeichnen - Festlegung der Beurteilungskriterien <p>-</p> <p>Fachbegriffe: Brustbild</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - http://www.grundschulmarkt.com/clowns.htm - Frisurenbilder - Gesichtsvorlage (siehe <i>Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2)</i>) - Schwarzer Filzstift 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - beachten die eingeschränkte Farbpalette - beachten die Vorgaben zur identischen Gestaltung - malen ohne Vorzeichnung - gestalten ein Brustbild - gestalten den Hintergrund mit buntem Konfettiregen und Luftschlangen - zeichnen mit Filzstift eine Frisur um eine Gesichtsvorlage <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - malen formatfüllend - benutzen schwarz als letztes und nur für Hut und Augen - malen deckend - entwickeln Fantasie bei der Gestaltung der Frisur <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten die Clownsfigur differenziert und sauber aus - zeichnen sauber und originell <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<p>Deutsch</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karnevalsbilder beschreiben - eigene Karnevalserlebnisse erzählen <p>Lesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karnevalsgeschichten/-gedichte <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karneval in anderen Ländern <p>Musik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - jahreszeitliche Lieder und Tänze <p>Sport:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karnevalstänze

						
2 W	James Rizzi	<p>1. Bereich: Auseinandersetzung mit Bildern und Objekten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunst entdecken - Wahrnehmen und Deuten - zielgerichtet gestalten <p>2. Bereich: Farbiges Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> - sprechen über Empfindungen und Gefühle bei der Betrachtung von Bildern und Objekten - respektieren Betrachtungen anderer, vergleichen sie mit den eigenen - hören anderen Kindern bei Betrachtungen zu und achten fremde und eigene Betrachtungsweisen - erkennen in Kunstwerken und Produkten des Unterrichts technische und gestalterische Aspekte wieder - experimentieren mit unterschiedlichen Farben und Farbmaterialien (z. B. Deckfarben, Flüssigfarben, Farbkreiden, Kleisterfarben, Farbstiften) und nutzen diese für die Gestaltung von Bildern und Texten, für Dokumentationen und Präsentationen. - erproben und verarbeiten verschiedene Farben und Farbmaterialien mit unterschiedlichen Werkzeugen auf unterschiedlichen Malgründen 	<p>Wenn Häuser Gefühle hätten...</p> <p>1. Gefühle</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gefühle: schöne und schlechte Gefühle - Wie kann man Gefühle ausdrücken? Gestik und Mimik: Pantomime-Spiel <p>2. James Rizzi</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildbetrachtung: Rizzi-Haus Braunschweig - Wer war J. Rizzi? <p>3. Unsere Häuser haben Gefühle (Gruppenarbeiten à 6 Kinder)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Großflächiges Malen: mit Baumarktpinsel und Schulfarben - eigenes Gefühls-Haus entwerfen und gestalten (2 Stück pro Kind) - Häuser ausschneiden und zu einem Gruppenplakat zusammenstellen - Festlegung der Beurteilungskriterien <p>4. optional</p> <ul style="list-style-type: none"> - James-Rizzi-Heft - Kopiervorlage Rizzihäuser für zu Hause (<i>wegen der großen Motivation, nicht als Unter-</i> 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - benennen schöne und schlechte Gefühle - drücken Gefühle pantomimisch aus - betrachten eine Fotografie des Rizzihauses in Braunschweig - beschreiben die dargestellten Häuser - wissen, wer J. Rizzi war - malen großflächig Farbflächen als Häusergrundform - tragen Dekoelemente auf - malen deckend - schneiden ihre Häuser aus und arrangieren sie zu einem Gruppenplakat <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben die „Gefühle“ der dargestellten Rizzihäuser - setzen eigene Ideen zur Darstellung eines „glücklichen“ Hauses um - malen formatfüllend <p>Kompetenzstufe 3</p>	<p>Deutsch:</p> <p>Mündliches Sprachhandeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensläufe - Beschreibung des Ortes: Steckbrief - Lesen von Prospekten, Infos im Internet <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Typisches aus dem Wohnort beschreiben - Lieblingsplätze beschreiben <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Medien herstellen, gestalten und Informationen aus ihnen entnehmen <p>Schreiben</p> <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elfchen; Achrostichon – Avenida zum Heimatort - Steckbrief James Rizzi <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unser Heimatort - Wohnen in einer Großstadt - Unsere Lebens- und Kulturbereiche - Gefühle <p>Sport:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gefühle, Vertrauensspiele

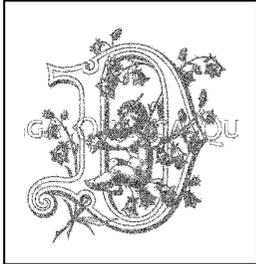
			<ul style="list-style-type: none"> - mischen aus Grundfarben neue Farbtöne und beschreiben Wirkungen - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten 	<p><i>richtsinhalt!)</i></p> <p>Fachbegriffe: Wasserfarbe, leuchtende Farbe, blasse Farbe, warme / kalte Farben, Farbauftrag, Deckweiß, Organisation, Regeln, verlaufender Farbauftrag</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pinsel - Malkasten - Zeichenblatt DIN A 3 - Deckweiß - Wachsmalstifte - dicke schwarze Eddings - Foto Rizzihaus in Braunschweig - Plakatkartons in kräftigen Farben als Hintergrund für die gestalteten Häuser - Kopiervorlage Rizzihäuser (HA) <p><i>(beides als Druckvorlage Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> - können begründen, warum die Rizzi-Häuser glücklich und fröhlich wirken - verbalisieren Möglichkeiten zur bildnerischen Darstellung von Gefühlen - setzen sie bei ihrer bildnerischen Darstellung eines Rizzi-Hauses um - arbeiten sauber und differenziert - können das künstlerische Werk von J. Rizzi beschreiben <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p> <ul style="list-style-type: none"> - 	<p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Instrumente der Region – Musiktraditionen <p>Religion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gottes Haus besuchen <p>Mathematik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geometrie: Formen an Häusern, ... entdecken - Höhe, Länge, Breite eines Gebäudes schätzen - mit Körpermaßen ausmessen
1 W	Ostern	<p>1. Bereich: Farbiges Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren <p>2. Bereich: Grafisches Gestalten</p> <p>Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) 	<p>Osterhasen im Gras</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hintergrundgestaltung (Wischtechnik / Schwamm in Blautönen) - Hasenfiguren gestalten - Anordnung, Aufkleben und Präsentation - Festlegung der Beurteilungskriterien <p>Fachbegriffe: Wischtechnik, Schablone, Musterrung</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wasserfarben, Schwamm, Pinsel - Zeichenpapier DIN-A-3 (2 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten den Bildhintergrund mit der Wischtechnik - beachten die Farbvorgaben - malen eine Hasenfigur formatfüllend unter Nutzung einer Kopfschablone - schneiden formgerecht aus - gestalten die Hasenfigur aus und kleben sie auf den Hintergrund - kleben Ostergras auf - gestalten Ostereier mit Hilfe einer Ei-Schablone, schnei- 	<p>Deutsch</p> <p>Die Jahresuhr Ostern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Liebesbrief-Ei - Ostern - Frühling <p>Religion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sinnlose Gewalt – Sinnlose Gewalt erleiden - Jesus von Nazareth - Kreuzzeichen als Zeichen für uns Christen - Jeus wird gefangen genommen - Jeus muss das Kreuz tragen - Jeus stirbt am Kreuz - Die Frauen am Grab - Die Botschaft der Engel

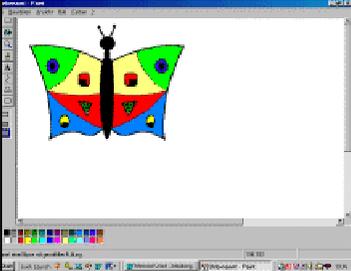
				<ul style="list-style-type: none"> - Blätter) - alte CD als Schablone für den Kopf - Ostergras - dicke Kartonstreifen - schwarzer Filzstift (Augen, Schnurrbarthaare, Konturen) - Ei-Schablonen aus fester Pappe (mindestens 6 Stück vorbereiten) - bunte Filzstifte für Ostereier - Schere, Klebe - Tonpapier für den Hintergrund - <i>(Kopier- und Mustervorlagen siehe Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2)</i> 	<p>den sie aus und kleben sie auf</p> <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - beachten die Vorgaben - arbeiten sauber und differenziert <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - malen ohne Schablonenvorgabe - beachten die Größenverhältnisse - gestalten und mustern differenziert und sauber <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Jesus ist auferstanden <p>Musik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lied: Weißt du, was vor Ostern geschah? <p>Kunst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Farbsymbolik - Bildbetrachtung <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Osterbräuche - Gewaltprävention - Licht und Schatten - Die Wiese
	<p>parallel Ferienfeier Ostern / fächerübergreifend</p>	<p>Bereich: Szenisches Gestalten</p> <p>Schwerpunkt: Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - entdecken verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Körpers und von Spielfiguren und setzen sie spielerisch ein (z. B. Mimik, Gestik, Bewegung, Tanz) - improvisieren und reflektieren Spielszenen (z. B. Tänze, Stegreif- und Rollenspiele) - stimmen den Einsatz von Sprache und Musik ab 	<p>Wir gestalten einen Beitrag zur Osterferienfeier</p> <p>Materialien nach Bedarf</p>	<p>Dokumentation: Ordner Ferienfeiern im Lehrerzimmer</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterstützen als Hintergrunddarsteller <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten die notwendigen Requisiten - üben ein Rollenspiel oder Stehgreifspiel zur Ferienfeier ein - lernen Texte auswendig <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - tragen das Gelernte (selbstsicher) vor - setzen die musikalischen Elemente sachgerecht um <p>Lernzielkontrolle: Ferienfeier</p>	<p>Deutsch</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kreisgespräch: Planen einer gemeinsamen Osterferienfeier - Ideen für Szenen entwickeln <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ostergeschichten <p>Religion:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Jeus wird gefangen genommen 2. Jeus muss das Kreuz tragen 3. Jeus stirbt am Kreuz 4. Die Frauen am Grab 5. Die Botschaft der Engel 6. Jesus ist auferstanden <p>Musik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung eines Beitrags zur Ferienfeier / Jahreszeitliche Lieder und Tänze, Klangspiele

Unterrichtszeitraum: Osterferien bis Schuljahresende

2 W	Textiles Gestalten mit Filz	<p>Bereich: Textiles Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - nehmen textile Eigenschaften wahr und unterscheiden Textilien - experimentieren mit Materialien und erproben Materialverbindungen (z. B. Knoten, Flechten, Weben, Heften, Schneiden, Reißen, Lötschern, Stopfen und Ausstopfen) - fügen mit einfachen Techniken Textiles und Nicht-Textiles aneinander 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filzfische 2. Festlegung der Beurteilungskriterien <p>Fachbegriffe: Schablone, Filz, Vorstich</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - blauer Filzstoff, pro Kind zwei vorbereitete Stücke DIN-A-6 - Fischschablonen für DIN-A6 - Nähnaedel mit dickem Nadelöhr - Nähzwirn - <u>scharfe</u> Schere - evtl. Pailletten oder andere Verzierungsmaterialien - Füllwatte - (Kopier- und Mustervorlagen siehe Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2) 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - schneiden aus dem Filz die vorgezeichnete Fischform aus - nähen die beiden Teile mit dem Vorstich (fast) zusammen - lassen ein Loch zum Einfüllen der Watte - schließen die Öffnung <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - übertragen die Fischform auf den Filz - schneiden die Form korrekt aus - arbeiten selbstständig und sauber <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln eine eigene Fischform und übertragen sie auf den Filz - arbeiten korrekt, selbstständig und genau - verzieren ihr Ergebnis z.B. durch das Aufnähen von Pailletten <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<p>Deutsch</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - zu anderen sprechen: - Gespräche führen: Anliegen gemeinsam diskutieren, argumentieren, begründen - verstehend zuhören: aktiv und aufmerksam zuhören; <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreiben (mein Lieblingskleid, mein Lieblingstier“) <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Swimmy <p>Sachunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kleidung, Stoffe
1 W	Vögel im Gras	<p>1. Bereich: Farbiges Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken 	<ul style="list-style-type: none"> - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten - nutzen Farben und Farbwirkungen bei der Gestaltung von Bildern und Objekten 	<p>Vögel im Gras / Bildgestaltung mit räumlicher Wirkung</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Hintergrund: Nass-in-Nass-Technik grün (mit Schwamm) 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p>	<p>Deutsch Vögel - Das Nest am Balkon</p> <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tier brauchen Schutz und Pflege

		<p>und Werkzeugen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtet gestalten - Präsentieren <p>2. Bereich: Grafisches Gestalten Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) 	<ol style="list-style-type: none"> 2. bunte Vögel auf besonderem Blatt 3. Vordergrundgestaltung: Gräser 4. Festlegung der Beurteilungskriterien <p>Fachbegriffe: Vordergrund, Hintergrund, räumliche Wirkung</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bilder von Vögeln z.B. auf Folie oder Plakaten - Tonpapierreste in Grüntönen - DIN A3 Blätter - DIN-A-4 Blätter - Wasserfarben - Wachsmalstifte - Schere - Kleber - getrocknete Gräser - evtl. Vogelschablone - <i>(Kopier- und Mustervorlagen siehe Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - gestalten den Hintergrund lasierend mit grüner Wasserfarbe - können den Körperbau von Vögeln beschreiben - teilen ein DIN-A-4-Blatt durch Falten in 4 Teile und zeichnen formatfüllend DIN –A-6 Vögel vor - benutzen eine Vogelschablone - gestalten die Vögel mit Wachsmalstiften - achten auf deckenden Farbauftrag - kleben Gräser für den Vordergrund auf <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten die Vögel bunt und differenziert - arbeiten ohne Schablone - gestalten aus Tonpapier zusätzliche Gräser und Blätter <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - arbeiten sauber, differenziert und kreativ - gestalten den Hintergrund durch grünes Blattwerk - arbeiten selbstständig - arbeiten die räumliche Wirkung sauber heraus <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p> <p>malen Hintergrund, kleben Vögel darauf, kleben Halme aus Tonpapier darüber</p>	<p>Musik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Vogelhochzeit
1 W	Initialen	<p>Bereich: Grafisches Gestalten Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Mate- 	<ul style="list-style-type: none"> - erproben grafische Mittel in Bildgestaltungen (z. B. Punkt, Linie, Musterung, Schraffur, Fleck und Form) 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist Kalligrafie? - Beispiele 2. großformatiges Vorzeichnen der eigenen Initialen 	<p>Dokumentation: „Klassenbuch“ mit den Initialen der Schüler</p>	<p>Deutsch Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Füllerschreibkurs - Schreibkurs VA

		<p>rialien, Techniken und Werkzeugen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - nutzen grafische Mittel und Bildzeichen schmückend und verzierend (z. B. Ornamente, Schmuckelement) - spüren verschiedene Schriftzeichen und -bilder in Umwelt und Medien auf - gestalten oder erfinden auf unterschiedlichen grafischen Wegen Buchstaben für ein gemeinsames Buch (z. B. spüren, kritzeln, malen, zeichnen, drucken, ausschneiden und collagieren) 	<ol style="list-style-type: none"> 3. Ornamentales Gestalten, rhythmische, farbige Linien innerhalb einer geschlossenen Figur 4. Zusammenstellung der Ergebnisse für ein „Klassenbuch“ 5. Festlegung der Beurteilungskriterien <p>Fachbegriffe: Initialen, Kalligrafie, Mittelalter</p> <p>Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - dicke Filzstifte - leicht getöntes Zeichenpapier DIN A4 - Bleistift zum Vorzeichnen - Beispiele für Initialbuchstaben ((<i>Kopiervorlage siehe Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2</i>)) 	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - wissen was Initialen sind - verzieren den Anfangsbuchstaben ihres Namens nach dem Vorbild der Buchmalerei des Mittelalters mit einfachen Mustern und Formen <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - wählen eindrucksvolle Farbgestaltungen - wählen differenzierte Musterrungen - arbeiten sauber <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - können historische Schriftbilder und moderne Kalligrafien reflektieren - erfinden eigene Schriftzeichen <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Druckschrift <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten der Informationssuche kennen lernen und nutzen, Info Kalligrafie <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - alte Bücher, Zeitungen
1 W	Fensterbild Bienen	<p>1. Bereich: Räumliches Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Präsentieren <p>2. Bereich: farbiges Gestalten</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - erproben Werkzeuge und Verbindungsmittel und unterscheiden ihre Funktionen und den Gebrauch (z. B. Schere, Säge, Zange, Draht, Garne, Klebstoffe) - gestalten Räume und verändern Raumwirkungen (z. B. Klassen, Flure und Begegnungsräume) - gliedern Flächen durch farbiges Gestalten 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bienen sind fleißige Tiere 2. Fensterschmuck Bienen <ul style="list-style-type: none"> - Muster, Schablonen - Arbeitsschritte - Beurteilungskriterien 3. <i>Für schnellere Kinder:</i> Schau genau Bienen (Konzentrationsübung) / Kopiervorlage <p>Fachbegriffe: Schablone, Bienenvolk, Steckbrief</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tonpapier gelb Din-A-4 - Tonpapier schwarz DIN-A- 5 	<p>Dokumentation: Fenstergestaltung</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Schüler haben Grundkenntnisse zur Biene - sie übertragen die Schablonenvorlage platzsparend auf das Tonpapier ggf. mit Hilfe - sie schneiden die Vorlagen formgerecht aus - sie montieren die Teile zu einer Biene - sie gestalten das Gesicht der Biene <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - arbeiten selbstständig, sauber und sachgerecht 	<p>Deutsch</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn der Maikäfer fliegt 2. Sonne im Mai 3. Zum Muttertag <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten der Informationssuche kennen (Bibliothek, Nachschlagewerke, Sachbuch ...) <p>Sachunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Wiese - Steckbrief Biene

				<ul style="list-style-type: none"> - 1 kleines Stück rot für die Nase - Schablonen für die Bienen-teile - Schere - Klebe - roter Filzstift (Mund) - evtl schwarzer Filzstift (Augen) - Kopiervorlage „Schau genau“ - (Kopiervorlagen siehe Lehrer-PC Kunst Kl.2 oder CD Schulprogramm / schulinterne Lehrpläne Kunst 2) 	<p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - stellen ihre Biene ohne Verwendung von Schablonen her <p>Lernzielkontrolle: Arbeitsergebnisse anhand der vorgegeben Kriterien</p>	
<p>3 W</p>	<p>Gestalten mit technisch-visuellen Medien</p>	<p>Bereich: Gestalten mit technisch-visuellen Medien</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erproben von Materialien, Techniken und Werkzeugen - Zielgerichtet gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> - setzen einfache Layouts für Textgestaltungen und kombinierte Text-Bildgestaltungen im Schreibprogramm des Computers ein (z. B. Schriftarten und -größen, Cliparts) - nutzen Kopien von Bildern, Fotografien und Gegenstandsgestaltungsprozessen 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Regeln im PC-Raum <ul style="list-style-type: none"> - sachgerechtes Arbeiten am PC - Verbote / Konsequenzen 2. Schmetterling <ul style="list-style-type: none"> - Das Malprogramm „Paint“ – wichtige Funktionen - Experimentieren im Programm - Malen nach Vorgaben - Festlegung von Beurteilungskriterien <p>Fachbegriffe: Grafik, PC, Paint, aufrufen, speichern, starten, informieren, download, herunterfahren</p> <p>Materialien</p> <ul style="list-style-type: none"> - PCs im PC-Raum - Arbeitsvorlagen „Schmetterling“ 	<p>Dokumentation: Arbeitsergebnisse</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - wissen, wie man den PC startet - wissen, wie man die Arbeiten am PC speichert - wissen, wie man den PC herunterfährt - kennen und beachten die Regeln im PC-Raum - kennen die einfachen Funktionen des Grafikprogramms „Paint“ - experimentieren mit Paint - versuchen einen Schmetterling nach Vorgaben darzustellen <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - malen in Paint nach Malvorschriften <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten selbstständig und ohne Vorlage in Paint einen Schmetterling - starten und beenden ihre 	<p>Deutsch: Fernsehen, Film und Festplatte - Micky Maus lernt laufen</p> <p>Sachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wo wir uns informieren können (Zeitung, Fernsehen, Bücher, Internet) <p>Mathematik: - Einsatz von Lernsoftware</p> <p>Englisch - Einsatz von Lernsoftware</p>

					Arbeit am Computer vor-schriftsmäßig	
					Lernzielkontrolle: Arbeitsergeb-nisse anhand der vorgegeben Kriterien	
	parallel Ferien-feier Sommer-ferien / fächer-übergreifend	Bereich: Szenisches Gestalten Schwerpunkt: Erproben von Materialien, Techni-ken und Werkzeugen	<ul style="list-style-type: none"> - entdecken verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Körpers und von Spielfiguren und setzen sie spielerisch ein (z. B. Mimik, Gestik, Bewegung, Tanz) - improvisieren und reflektie-ren Spielszenen (z. B. Tän-ze, Stegreif- und Rollenspie-le) - stimmen den Einsatz von Sprache und Musik ab 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einüben eines „Sommer-stücks“, „Tanzes“ oder „Lie-des“ für die Ferienfeier 2. Gestaltung von Requisiten 	<p>Dokumentation: Ordner Ferien-feiern im Lehrerzimmer</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterstützen als Hinter-grunddarsteller <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten die notwendigen Requisiten - üben ein Rollenspiel oder Stehgreifspiel zur Ferienfei-er ein - lernen Texte auswendig <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - tragen das Gelernte (selbstsicher) vor - setzen die musikalischen Elemente sachgerecht um <p>Lernzielkontrolle: Ferienfeier</p>	<p>Deutsch</p> <p>Die Jahresuhr: Sommer</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Mein Papa ist der Tollste 2. Am Strand 3. Ferienfeier <ul style="list-style-type: none"> - Kreisgespräch: Planen einer gemeinsamen Sommerfeier - Ideen für Szenen entwickeln <p>Musik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung eines Beitrags zur Ferienfeier / Jahreszeit-liche Lieder und Tänze, Klangspiele

Leistungsbeurteilung

Klasse 1 und 2:

Es werden keine Noten gegeben. Trotzdem werden Leistungsanforderungen gestellt, so dass Schüler und Lehrer Lernfortschritte und Erfolge sehen. Besondere Interessen und Fähigkeiten werden positiv im Zeugnis vermerkt.

Beurteilungskriterien:

- Einfallsreichtum, Ausdruck und Aussagekraft in der bildnerischen Äußerung
- sinnvolle Anwendung von Gestaltungsmitteln und –verfahren
- sinnvolle Planung von Arbeitsabläufen und sachgerechter Umgang mit Material und Werkzeug
- Ergebnisse von Einzel - Partner- oder Gruppenarbeiten

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch, d. h. Einfallsreichtum, Ausdruck und Aussagekraft in der sprachlichen Äußerung
- angemessene Kommunikation zu ästhetischen Phänomenen, zu unterschiedlichen Sichtweisen und über Gestaltungsprozesse und Produkte
- Informationsbeschaffung (z.B. Leben u. Wirken ausgesuchter Künstler)
- Mitbringen von Materialien